

Medienmitteilung

FDP Grossrat Peter Engler will Landammann in Davos werden

Peter Engler (58) will Nachfolger des amtierenden Landammann Tarzisius Caviezel werden. Diese Entscheidung hat er am Montagnachmittag der Parteileitung der FDP Davos mitgeteilt. Nach der Bekanntgabe des amtierenden Landammannes, im Juni 2020 nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten, haben die ersten Gespräche mit dem Parteivorstand stattgefunden. Nach einer eingehenden Analyse seiner beruflichen und privaten Situation, hat er nun diese Entscheidung zur Kandidatur gefasst.

Langjährige politische Erfahrung

Erfahrungen aus der Exekutivtätigkeit bringt er aus seiner Zeit als Kleiner Landrat der Gemeinde Davos (2009 - 2012) mit. Seit 2010 vertritt Peter Engler den Kreis Davos im Grossen Rat. Von 2014 bis 2018 präsidierte er die Kommission für Wirtschaft und Abgaben, in welcher er noch immer Einsitz hat. Mit den Herausforderungen die sich der Gemeinde Davos als Tourismus- und Kongressstandort stellen, ist er bestens vertraut. Davos soll für Einheimische und Gäste ein attraktiver Ort mit einer hohen Lebensqualität sein und bleiben. Gute Rahmenbedingungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind dafür eine wichtige Voraussetzung. Dafür will er sich stark machen. Die Wertschätzung seines politischen Engagements zeigt sich in den sehr guten Resultaten sowohl bei den Wahlen für den Grossen Rat im Jahre 2018 und zuletzt bei den Nationalratswahlen, als er auf der Liste Support Gewerbe das beste Resultat erzielte.

Grosser fachlicher Rucksack

Seit über 30 Jahren ist er in verschiedenen Funktionen in der Tourismusbranche tätig. Nach 10 Jahren bei der DDO und 13 Jahren bei den Davos Klosters Bergbahnen, wechselte er zu den Lenzerheide Bergbahnen, wo er seit dem 1.6.2015 als CEO amtiert. Im 2016 übernahm er das Präsidium der Interessengemeinschaft Tourismus Graubünden (ITG). In all diesen Funktionen war und ist er auch stets darauf bedacht, dass bei allen Vorhaben zur Förderung des Tourismus, dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit grosse Beachtung geschenkt wird. Dies nicht erst seit der verstärkten öffentlichen Diskussion über den Klimawandel. Die Erreichbarkeit unseres Kantons und den Feriendestinationen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln muss verbessert und gefördert werden. Dafür setzt er sich seit Jahren im Parlament ein. Der Vater von vier erwachsenen Kindern und mittlerweile auch stolzer Grossvater von zwei Enkelkindern, wohnt seit vielen Jahren in Davos. Durch seinen beruflichen Werdegang, sein politisches und gesellschaftliches Engagement konnte er vielschichtige Erfahrungen sammeln und ein breites Netzwerk aufbauen. Er hat und lebt eine enge Beziehung zur Landschaft Davos und fühlt sich sehr wohl hier. Der persönliche Austausch mit der Bevölkerung und das Arbeiten im Team sind ihm wichtige Anliegen. Die vielen positiven Voten aus seinem Umfeld haben ihn in seiner Entscheidung zur Kandidatur bestärkt.

Davos ist gut aufgestellt und bereit die künftigen Herausforderungen anzugehen. Dies ist mitunter der grosse Verdienst von Tarzisius Caviezel. Im Sinne der Kontinuität will er diesen Kurs weiterführen, dabei aber auch seine eigenen Akzente setzen und Ideen einbringen.

Der Vorstand der FDP ist hocheifrig über diesen Entscheid. Mit Peter Engler verfügt die FDP über einen bewährten und sehr fähigen Kandidaten. Er steht für Kontinuität und eine liberal-bürgerliche und zukunftsorientierte Politik.

Nominationen

Für die kommunalen Gesamterneuerungswahlen werden die Nominierungen der FDP anlässlich eines <Bsetzerabend> vorgenommen.